

KirchenKino im Februar:

## Die brillante Mademoiselle Neila

FR/BE 2018, Regie: Yvan Attal

Schon am ersten Tag kommt Neila zu spät zur Vorlesung von Professor Mazard, der für sein provokantes Verhalten und seine verbalen Ausfälle bekannt ist. In seiner so gar nicht politisch-korrekten Art nimmt er die junge Studentin vor versammeltem Hörsaal sofort aufs Korn. Doch diese Begegnung bleibt nicht ohne Folgen. Mazard wird von der Universitätsleitung vor die Wahl gestellt: Entweder er verlässt die Uni oder er glättet die Wogen, indem er Neila hilft, einen prestigeträchtigen Rhetorikwettbewerb zu gewinnen. Beide entdecken ohne Begeisterung, dass es viel voneinander zu lernen gibt.

„Der Film wirbt für kulturelle und soziale Emanzipation, für Toleranz und Verständnis und er propagiert die Bereitschaft zur Einsicht.“

(nn, www.radiobremen.de, 24.08.18)



Im Lichtspielhaus  
Lauterbach am

**Donnerstag, dem  
07. Februar 2019,  
20.00 Uhr**

Mit kurzer  
KIRCHENKINO-FILMINFO

Im Kinocenter Alsfeld  
am

**Mittwoch, dem  
06. Februar 2019,  
19.00 Uhr**

Mit kurzer  
KIRCHENKINO-FILMINFO

KirchenKino im März:

## Ein ungezähmtes Leben

USA/D 2005, Regie: Lasse Hallström

Mehr als zehn Jahre nach dem Tod seines Sohnes ist Einar Gilkyson immer noch nicht über den Verlust hinweg. Auf seiner Ranch in Wyoming führt er das Leben eines mürrischen Eremiten, dem nur sein alter Freund Mitch Gesellschaft leistet. Zu seiner Schwiegertochter Jean hat er jeden Kontakt abgebrochen, denn er macht sie für den Unfalltod seines Sohnes verantwortlich. Eines Tages jedoch steht Jean samt Töchterchen Griff unangemeldet vor Einars Tür und bittet um Hilfe. Widerwillig nimmt er die beiden auf.

„Ein ungezähmtes Leben“ funktioniert ... so gut, weil die Mischung aus Süßem und Bitterem genau abgewogen ist.“  
(Milan Pavlovic, Kölner Stadtanzeiger, 23.11.05)



Im Lichtspielhaus  
Lauterbach am

**Donnerstag, dem  
07. März 2019,  
20.00 Uhr**

Mit kurzer  
KIRCHENKINO-FILMINFO

Im Kinocenter Alsfeld  
am

**Mittwoch, dem  
13. März 2019,  
19.00 Uhr**

Im Anschluss: Saison-  
Abschluss beim Italiener

## VOGELSBERGER KIRCHENKINO - ARTHOUSE-KINO AM VULKAN

Arthouse: Das ist in der Kinosprache der Gegensatz zu Mainstream. Hier steht nicht das kommerzielle Interesse im Mittelpunkt, sondern die Qualität.

Seit 2007 nun schon bietet das Vogelsberger KirchenKino eine Arthouse-Kino-Nische am Vulkan.

Unsere bisherigen Staffeln:

- \* **Lebenslinien** (10-12/07)
- \* **Frauenwelten - Männerwelten** (01-03/08)
- \* **Wanderungen & Wandlungen** (10-12/08)
- \* **vielfalt leben** (02-04/09)
- \* **60 - Sechs Jahrzehnte Deutschland in sechs Filmen** (10/09-03/10)
- \* **...wenn das Leben bebt** (10/10-03/11)
- \* **Geheimnisvolle Ladenhüter** (10-12/11)
- \* **Zwischentöne** (01-03/12)  
Januar bis März 2012
- \* **Andere Welten** (10/12-03/13)
- \* **Die woll'n nur spielen** (10/13-03/14)
- \* **grenzwertig** (10/14-03/15)
- \* **Mahlzeit!** (10/15-03/16)
- \* **Rahmensprung** (10/16-03/17)
- \* **Über Lebens Fragen** (10/17-03/18)



**Diskutieren Sie mit!**

**Programm,  
Filmnotizen und  
Trailer jetzt unter**

**[www.facebook.com/  
VogelsbergerKirchenKino](http://www.facebook.com/VogelsbergerKirchenKino)**

## VERANSTALTER

### Projektgruppe

#### VOGELSBERGER KIRCHENKINO

Sven Kießling, Hedwig Kluth, Ursula Longwitz, Ralf Müller, Katrin Pitzer, Christian Scharf, Barbara Schein - Weitere Cineastinnen und Cineasten zur Planung erwünscht - Anruf genügt!

### In Kooperation von

↪ **Evangelisches Dekanat Vogelsberg**  
Pfr. Sven Kießling  
An der Kirche 4, 36341 Lauterbach  
Tel.: 06641-2456  
Mail: sven.kiessling@lauterbach-kirche.de

Ralf Müller, M.A.  
Fachstelle Bildung & Ökumene  
Altenburger Str. 40, 36304 Alsfeld  
Tel.: 06631-911 49 18  
Mail: ralf.mueller@eb-vb.de

↪ **Katholisches Dekanat Alsfeld**  
Hedwig Kluth, Pastoralreferentin  
Im Grund 13, 36304 Alsfeld  
Tel.: 06631-800336  
Mail: dekanat.kluth@web.de

↪ **Lichtspielhaus Lauterbach**  
Steinweg 27, 36341 Lauterbach  
Tel.: 06641-64 58 71  
[www.lichtspielhaus-lauterbach.de](http://www.lichtspielhaus-lauterbach.de)

↪ **Kinocenter Alsfeld**  
Marburger Str. 11, 36304 Alsfeld  
Tel.: 06631-2259  
[www.kinocenter-alsfeld.de](http://www.kinocenter-alsfeld.de)

**[www.facebook.com/  
VogelsbergerKirchenKino](http://www.facebook.com/VogelsbergerKirchenKino)**  
Aktuelle Filme, Trailer, Links und Rückblick



# VOGELSBERGER KIRCHENKINO



Ev. & Kath. Erwachsenenbildung im Dekanat Vogelsberg ... da ist Leben drin!

# GEGEN- LÄUFER

Oktober 2018 bis März 2019  
Lauterbach und Alsfeld

Alle Bildrechte bei den Filmverleihern: Universal Pictures International Germany (Titelblatt, Oktober), x-Verleih (November), Neue Visionen Filmverleih (Dezember), Studiocanal (Januar), Sony Pictures (Februar), Filmweltverleih (März)



## VOGELSBERGER KIRCHENKINO GEGENLÄUFER

Eine *Mitläuferin* oder ein *Mitläufer* ist eine Person, die „alles passiv geschehen lässt oder einfach mitmacht, ohne dabei für sein Verhalten Rechenschaft abzulegen oder Verantwortung zu übernehmen.“

Ein *Gegenläufer* ist eine weitgehend ausgestorbene Variante des Motorenbaus. Der Trabant zum Beispiel hatte einen Gegenläufermotor, auch manche Honda- und Yamaha-Motoren der 1960er bis 1980er Jahre.

Beides verrät Wikipedia, unser aller liebste Enzyklopädie.

Dann ist also das Gegenstück zum *Mitläufer* nur in der Technologiesgeschichte zu finden? Einen *Gegenläufer* als gesellschaftliches Modell gibt es nicht?

Dann ist ja klar, warum Autokraten ringsum solch einen Erfolg haben!

Dann ist ja klar, warum Populismus solch breite Massen anspricht!

Wenn dem *Mitläufer* der Gegenspieler fehlt, dann übernimmt niemand mehr Verantwortung.

Uns KirchenkinoCrew fehlen in diesen Zeiten die *Gegenläufer*. Wo finden wir eigentlich heute noch die Menschen, die wir als Vorbilder ansehen können? Die eine echte Meinung haben, für etwas einstehen? - Fehlanzeige?

Doch, es gibt sie. Und solche *Gegenläufer*\*innen möchten wir mit unserer neuen KIRCHENKINOSTAFFEL aufs Podest heben. Damit wir trüben Zeiten positive Beispiele gegenüberstellen. Damit wir feststellen: Auch wir können *Gegenläufer*\*innen sein. Und das braucht gar nicht viel. Nur ein paar innere Werte, etwas Standhaftigkeit und die Bereitschaft, dafür einzustehen.

Folgen Sie uns in den kommenden sechs Monaten in die Geschichten über *Gegenläufer*\*innen, die uns in die Politik, an Schulen und Universitäten, an den Arbeitsplatz und in die Familie führen! Lassen Sie sich inspirieren und schauen Sie, wo Sie *Gegenläufer*\*in werden müssen!

Viel Spaß dabei!  
Ihre KIRCHENKINOCREW

*KirchenKino* im Oktober:

### Der Staat gegen Fritz Bauer

D 2015, Regie: Lars Kraume

Deutschland 1957. Während die junge Bundesrepublik die NS-Zeit hinter sich lassen will, kämpft ein Mann unermüdlich dafür, die Täter im eigenen Land vor Gericht zu stellen: Zwölf Jahre nach Kriegsende erhält der kompromisslose Generalstaatsanwalt Fritz Bauer den entscheidenden Hinweis darauf, wo sich der frühere SS-Obersturmbannführer Adolf Eichmann versteckt halten soll. Gemeinsam mit dem jungen Staatsanwalt Karl Angermann beginnt Bauer, die Hintergründe zu recherchieren. Doch es formiert sich Widerstand bis in die höchsten Kreise.

„So wird ein Mann dem Vergessen entrissen, dessen Anliegen Aufklärung war, nicht Rache. Ohne Fritz Bauers Einsatz wäre das moderne Deutschland nicht vorstellbar.“  
(Oliver Kaefer in ZEIT Online, 30.09.2015)



Im **Lichtspielhaus Lauterbach** am

**Donnerstag, dem 04. Oktober 2018, 20.00 Uhr**

Mit kurzer  
KIRCHENKINO-FILMINFO

Im **Kinocenter Alsfeld** am

**Mittwoch, dem 10. Oktober 2018, 19.00 Uhr**

Mit kurzer  
KIRCHENKINO-FILMINFO

*KirchenKino* im November:

### Verleugnung

USA/GB 2017, Regie: Mick Jackson

Die Professorin Deborah E. Lipstadt wird unerwartet zur Verteidigerin der historischen Wahrheit, als der britische Autor David Irving sie wegen Verleumdung verklagt. In ihrem jüngsten Buch hatte Lipstadt ihm die Leugnung des Holocaust vorgeworfen. Durch das britische Justizsystem in die Defensive gedrängt, steht sie nun vor dem absurden Problem, nicht nur sich selbst zu verteidigen, sondern auch beweisen zu müssen, dass der Holocaust tatsächlich stattgefunden hat. Lipstadt lehnt jeden Vergleich ab und stellt sich vor Gericht ihrem unerbittlichen Gegner...

„Wer am lautesten schreit, wird gehört (und oft auch gewählt). *«Verleugnung»* zeigt in analytischer Klarheit, dass es gegen diese Art der Propaganda keine Alternative gibt, als kraftvoll und ohne Unterlass die Lügen und Strategien öffentlich zu entlarven.“  
(Martin Schwickert, Abendzeitung, 13.04.17)



Im **Lichtspielhaus Lauterbach** am

**Donnerstag, dem 08. November 2016, 20.00 Uhr**

Mit kurzer  
KIRCHENKINO-FILMINFO

Im **Kinocenter Alsfeld** am

**Mittwoch, dem 07. November 2018, 19.00 Uhr**

Mit kurzer  
KIRCHENKINO-FILMINFO

*KirchenKino* im Dezember:

### In den Gängen

D 2018, Regie: Thomas Stuber

Christian ist neu im Großmarkt. Schweigend taucht er in das unbekannte Universum ein: die langen Gänge, die ewige Ordnung der Warenlager, die surreale Mechanik der Gabelstapler. Bruno, der Kollege aus der Getränkeabteilung, nimmt sich seiner an, zeigt ihm Tricks und Kniffe, wird ein väterlicher Freund. Und dann ist da noch Marion von den Süßwaren, die ihre kleinen Scherze mit Christian treibt. Als er sich in sie verliebt, fiebert der ganze Großmarkt mit. Doch Marion ist verheiratet – aber nicht sehr glücklich, wie es heißt.

„Es ist eine Betrachtung über Glück, das sich im Unglück findet, wenn man nur die Augen öffnet und natürlich sein Herz. Es ist ein Film über die Angst vor Enttäuschung und den Mut, trotzdem den Schritt aus sich heraus zu wagen.“  
(nn, Berliner Zeitung, 24.05.18)



Im **Lichtspielhaus Lauterbach** am

**Donnerstag, dem 06. Dezember 2018, 20.00 Uhr**

Mit kurzer  
KIRCHENKINO-FILMINFO

Im **Kinocenter Alsfeld** am

**Mittwoch, dem 05. Dezember 2016, 19.00 Uhr**

Mit kurzer  
KIRCHENKINO-FILMINFO

*KirchenKino* im Januar:

### Das Glücksprinzip

USA 2001, Regie: Mimi Leder

Wie verbessert man die Welt? Für ein Schulprojekt denkt sich der 12-jährige Trevor ein ebenso simples wie geniales Prinzip aus, das nicht nur das Leben in seinem Heimatort grundlegend verändern soll: Jeder Mensch soll drei Mitmenschen etwas Gutes tun, und jeder von diesen Dreien soll wiederum drei andere glücklich machen, und so weiter... Das Glücksprinzip breitet sich aus, sogar die Medien werden aufmerksam, nur Trevors größter Wunsch scheint sich nicht zu erfüllen...

„Kann die Welt wirklich ein besserer Ort werden? Das Glücksprinzip befasst sich mit der Idee, dass die einfache Handlung, anderen Menschen zu helfen, einen starken Einfluss auf die ganze Welt haben kann.“  
(nn, lottoland.com, 30.06.17)



Im **Lichtspielhaus Lauterbach** am

**Donnerstag, dem 17. Januar 2019, 20.00 Uhr**

Mit kurzer  
KIRCHENKINO-FILMINFO

Im **Kinocenter Alsfeld** am

**Mittwoch, dem 16. Januar 2019, 19.00 Uhr**

Mit kurzer  
KIRCHENKINO-FILMINFO